



Prot.

Bozen / Bolzano, 12.01.2022

Bearbeitet von / redatto da:
AOV/ACP
Tel. 0471 414061
acp@provinz.bz.it

AOV Rundschreiben Nr. 01/2022
Veröffentlichung der Richtpreisverzeichnisse und
der allgemeinen technischen Vertrags-
bestimmungen - 2022

Es wird bekanntgegeben, dass mit dem Beschluss der Landesregierung vom 21.12.2021, Nr. 1102

- das Richtpreisverzeichnis für Hochbauten;
- das Richtpreisverzeichnis für Tiefbauten;
- die Allgemeinen technischen Vertragsbestimmungen;

für das Jahr 2022 genehmigt wurden.

Mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1124 vom 28.12.2021 wurden die Preise von 2 Positionen, die im Richtpreisverzeichnis für Hochbauten aufscheinen korrigiert.

Die Überarbeitung der Richtpreisverzeichnisse ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen der für Handel, Industrie, Handwerk und Landwirtschaftskammer Bozen und der Agentur für öffentliche Aufträge, an der Unternehmen und Fachleute der Branche, sowie Vertreter der öffentlichen Schirmherrschaft, mitgearbeitet haben.

Beide Richtpreisverzeichnisse, die Allgemeinen technische Vertragsbestimmungen und die dazugehörigen Anhänge werden mittels der Plattform des Informationssystem Öffentliche Verträge – ISOV – <http://www.provinz.bz.it/aov/download-de.asp> zugänglich sein.

Sowohl die Struktur der Preisverzeichnisse, die Formate zum Download, als auch die Möglichkeit der Visualisierung der Dateien der vergangenen Jahre bleibt heuer unverändert.

An die Vergabestellen
Alle stazioni appaltanti

An den Unternehmerverbänden
Alle Associazioni imprenditoriali

An die Berufskammern
Agli Ordini professionali

Circolare ACP n. 01/2022
Pubblicazione Elenchi prezzo informativi e disposi-
zioni tecnico contrattuali - 2022

Si comunica che con delibera n. 1102 del 21.12.2021 la Giunta provinciale ha contestualmente approvato, per l'anno 2022:

- l'Elenco prezzi informativi per le opere edili;
- l'Elenco prezzi informativi per le opere civili non edili;
- le Disposizioni tecnico contrattuali.

Con delibera della Giunta Provinciale n. 1124 del 28.12.2021 sono stati corretti i prezzi di 2 Posizioni contenute nell'Elenco prezzi informativi per le opere edili.

La revisione degli Elenchi prezzo informativi è frutto di una collaborazione tra la Camera di Commercio Industria, Artigianato e Agricoltura di Bolzano e l'Agenzia contratti pubblici alla quale hanno collaborato le imprese ed i professionisti di settore così come i rappresentanti della committenza pubblica.

Gli elenchi prezzi, le disposizioni tecnico contrattuali e i relativi allegati saranno accessibili mediante la piattaforma del sistema informativo contratti pubblici - SICP - <http://www.provinz.bz.it/acp/download-it.asp>.

La struttura degli elenchi prezzo, così come i formati disponibili per il download e la possibilità di consultare i file degli anni precedenti, rimangono gli stessi dello scorso anno.



Der Beschluss der Landesregierung Nr. 1102 vom 21.12.2021 sieht ausnahmsweise die Möglichkeit vor, die in den Richtpreisverzeichnissen enthaltenen Preise im Laufe des Jahres durch einen Beschluss der Landesregierung zu revidieren, da die Entwicklung der Preise für Rohstoffe und der wichtigsten Baumaterialien vorübergehend nicht vorhersehbar ist. Aus diesem Grund ist es ratsam, die von der Landesregierung beschlossenen und von der AOV mitgeteilten Änderungen aufmerksam zu verfolgen.

In der Sektion "Neuheiten und Sicherheit", stehen die Positionen zur Verfügung die dazu verwendet werden um die Sicherheit auf der Baustelle zu garantieren. Es sind auch jene Positionen vorhanden die zur Eindämmung der Covid-Pandemie verwendet werden können.

Die Gültigkeit des Richtpreisverzeichnis endet jedes Jahr am 31. Dezember, kann aber vorübergehend bis zum 30. Juni des darauffolgenden Jahres für Vergabeverfahren dessen Projekte vor dem Gültigkeitsdatum genehmigt wurden verwendet werden (Art. 23, Absatz 16 des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 50/2016).

Es wird darauf hingewiesen, dass falls ein Projekt auf der Grundlage eines vorhergehendes Richtpreisverzeichnisses erstellt wurde, das zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Ausschreibung oder der Versendung des Aufforderungsschreibens nicht aktuell ist, muss der EVV die Aktualität der Bezugspreise überprüfen und mit eigenem Bericht bestätigen; dies gilt sowohl für die im angewendeten Richtpreisverzeichnis angeführten Positionen, als auch für jene, die in diesem nicht angeführt sind und sich daher auf die entsprechende Preisanalyse stützen. In demselben Bericht muss der EVV außerdem bestätigen, dass die im Projekt angewendeten Preise keine wesentliche Änderung des Ausschreibungsbetrages ergeben würden, falls das geltende angewendet würde.

Weitere Hinweise zur Verwendung der Richtpreisverzeichnisse sind in der „Anwendungsrichtlinie zur Verwendung der Richtpreisverzeichnisse“ enthalten, welche von der Landesregierung mit Beschluss Nr. 15 vom 19/01/2021 genehmigt wurde:
https://www.ausschreibungen-suedtirol.it/pleiade/comune/bolzano/docu-menti/1095784_2021_DGP_15_prezziario.pdf

Für die Edition 2022 des Richtpreisverzeichnisses haben die AOV und Handelskammer an der Digitalisierung der Preisanalysen weitergearbeitet. Dank dieser, sind die Preisanalysen einiger Positionen

La delibera della Giunta Provinciale n. 1102 del 21/12/2021 prevede, in via eccezionale, dovuta alla temporanea imprevedibilità dell'evoluzione dei prezzi delle materie prime e dei principali materiali da costruzione, la possibilità di revisionare i prezzi contenuti negli elenchi prezzo informativi in corso d'anno tramite deliberazione della Giunta Provinciale. Per questo si consiglia di prestare attenzione a eventuali modifiche deliberate e comunicate da ACP.

All'interno della sezione "Novità e sicurezza" sono presenti le posizioni utilizzate per garantire la sicurezza sui cantieri, al cui interno sono presenti anche le posizioni relative a materiali utili per il contenimento della pandemia Covid.

Il prezzario cessa di validità al 31 dicembre di ogni anno, ma può essere transitoriamente utilizzato fino al 30 giugno dell'anno successivo per i progetti a base di gara la cui approvazione sia intervenuta entro tale data (art 23 c. 16 del d.lgs.50/2016).

Si fa presente che nel caso in cui un progetto sia stato elaborato sulla base di un elenco prezzi informativi anteriore a quello vigente al momento della pubblicazione della gara o dell'invio della lettera di invito, il RUP deve accertare e attestare, mediante apposita relazione, l'attualità dei prezzi di riferimento, sia per la parte contenuta nell'elenco prezzi utilizzato, sia per quelli non presenti nello stesso e pertanto supportati dalla relativa analisi. Nella medesima relazione il RUP deve altresì confermare che i prezzi utilizzati nel progetto non comportano una sostanziale variazione dell'importo di gara rispetto a quello che sarebbe derivato a seguito dell'utilizzo dell'elenco prezzi informativi in vigore.

Ulteriori indicazioni sull'utilizzo dell'elenco prezzi informativi sono contenute nella "Linea guida riguardante l'utilizzo Elenchi Prezzo" approvata con delibera della giunta provinciale n. 15 del 19/01/2021:
https://www.ausschreibungen-suedtirol.it/pleiade/comune/bolzano/docu-menti/1095784_2021_DGP_15_prezziario.pdf

Con l'edizione 2022 degli Elenchi prezzo informativi, ACP e la Camera di Commercio hanno proceduto con la digitalizzazione delle analisi prezzo, grazie alla quale sono consultabili le analisi prezzo di alcune posizioni



in der Online-Konsultation des Preisverzeichnisses, in PDF- und in XML-Format abrufbar. Man weist darauf hin, dass in den Preisanalysen, aus organisatorischen Gründen, einige Hilfspositionen verwendet wurden, die nicht zu den offiziellen Positionen des Preisverzeichnisses gehören. Diese Positionen sind als solche gekennzeichnet und dürfen nicht einzeln oder ausserhalb der betreffenden Preisanalyse verwendet werden.

Einige Positionen in der Ausgabe 2022 der Richtpreisverzeichnisse und der Allgemeinen technischen Vertragsbestimmungen, die minimalen Umwelt Kriterien (CAM), laut Ministerial Dekret vom 11.10.2017 wie im Amtsblatt allgemeine Serie Nr. 259 vom 06.11.2017, berücksichtigen.

Der Beschluss der Landesregierung Nr. 1102 vom 21/12/2021 sieht vor, dass falls im Richtpreisverzeichnis der Autonomen Provinz Bozen ein für das Projekt notwendiges Produkt und/oder notwendige Leistung, das den MUK entspricht, nicht vorhanden sein sollte, muss vorzugsweise auf andere regionale Richtpreisverzeichnisse, nach Möglichkeit der Provinz Bozen angrenzender Regionen, Bezug genommen werden.

Die von anderen Regionen veröffentlichten Produkte und Leistungen die den MUK-Kriterien entsprechen werden in der Sektion „Mindestumweltkriterien“ des Downloadbereich, der dem Richtpreisverzeichnis gewidmet ist, zur Verfügung gestellt.

<https://www.provinz.bz.it/arbeitswirtschaft/ausschreibungen/577.asp>

Man weist ausserdem auf das Gesetzesdekret Nr. 34 vom 19. Mai 2020 über dringende Maßnahmen im Bereich der Gesundheit, der Unterstützung von Arbeit und Wirtschaft sowie der Sozialpolitik im Zusammenhang mit der durch COVID-19 verursachten epidemiologischen Notlage (das sogenannte zum Neustart) hin, das mit Änderungen in das Gesetz Nr. 77 vom 17. Juli 2020 umgewandelt wurde in dem vorgesehen ist, dass die regionalen Richtpreisverzeichnisse als Hauptinstrumente für die Berechnung und Bescheinigung der Angemessenheit der Kosten für eine Reihe von Arbeiten, die Gegenstand von Steueranreizen sind und in spezifischen Rechtsakten definiert sind, sowohl bei öffentlichen als auch bei privaten Auftragsvergaben verwendet werden.

Mit freundlichen Grüßen,

Die geschäftsführende Direktorin der Agentur

nella consultazione online del prezzo, in formato PDF e in formato XML. Si avvisa che per motivi organizzativi nelle analisi prezzo sono utilizzati alcuni prodotti ausiliari che non costituiscono posizioni ufficiali dell'elenco prezzi informativi. Dette posizioni, sono contraddistinte come tali e non possono essere utilizzate né singolarmente, né al di fuori dell'analisi prezzo di riferimento.

Gli Elenchi prezzo e le Disposizioni tecnico contrattuali per l'anno 2022 per alcune posizioni soddisfano i criteri minimi ambientali (CAM) di cui al DM 11.10.2017 pubblicato in GU, Serie Generale n. 259 del 06.11.2017.

La delibera della Giunta Provinciale n. 1102 del 21.12.2021 prevede che, nell'ipotesi in cui nell'Elenco prezzi della Provincia Autonoma di Bolzano non sia possibile reperire il prodotto e/o la lavorazione rispondenti ai criteri CAM necessari nella progettazione, dovrà farsi riferimento prioritariamente ad altri Prezzari regionali vigenti, possibilmente adiacenti al territorio provinciale.

I prodotti e le lavorazioni rispondenti ai criteri CAM pubblicati da altre regioni sono resi disponibili nella sezione "Criteri ambientali minimi" dell'area Download dedicata all'elenco prezzi informativi.

<https://www.provincia.bz.it/lavoro-economia/appalti/577.asp>

Si fa infine presente il Decreto Legge n. 34 del 19 maggio 2020 recante misure urgenti in materia di salute, sostegno al lavoro e all'economia, nonché di politiche sociali, connesse all'emergenza epidemiologica da COVID-19 (c.d. Decreto Rilancio), convertito con modifiche nella legge n. 77 del 17 luglio 2020 con il quale si stabilisce che i Prezzari regionali dovranno essere utilizzati quali principali strumenti di computazione e di asseverazione della congruità dei costi per una serie di opere e di lavori oggetto di incentivi fiscali e definiti in specifici atti normativi, sia nel caso che la committenza sia pubblica che nell'ipotesi in cui la committenza sia privata.

Cordiali saluti,

La Direttrice reggente dell'Agenzia

Sabina Sciarrone